

Anfrage

**der Abgeordneten Douglas Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Landesverteidigung
betreffend Sonderfinanzierungspakete Bundesheer**

Das aktuelle Budget des Bundesheeres zeigt nach oben; auch aufgrund der Forderungen, die auf Investitionsstaus basieren. Es wird zudem mit vielen Sonder- und Zusatzbudgets gearbeitet. 190 Millionen werden in einem Zusatzbudget verbucht, die aber eigentlich operationelle Notwendigkeiten abdecken:

Militärische Angelegenheiten Zusatzmittel

Zusatzmittel für Miliz	70,0
ABC-Paket	25,0
Sanitätspaket	25,0
Terrorpaket	25,0
Katastrophenschutzpaket	25,0
<u>Cyber-Sicherheit</u>	<u>20,0</u>
Gesamt	190.0

Während Investitionen in eben diesen Bereichen natürlich grundsätzlich sehr zu begrüßen sind, erstaunt dennoch die Verbuchung als *Sonderbudget*. Investitionen in Sanität, Cyberabwehr, Miliz und Katatrophenhilfe sollten doch eigentlich auf längere Sicht bereitgestellt werden; und somit auch im Normalbudget verbucht. Für die Planungssicherheit ist die einmalig wirkende Investition in den Bereichen durchaus als problematisch zu erachten.

Wir brauchen einen strategischen Zugang zum Budget, der (1) die Missionen des ÖBH nach Zeitgemäßheit bewertet, und (2) allen Investitionsbedarf nach seiner Notwendigkeit (sowohl Wichtigkeit für die Missionserfüllung als auch zeitlicher Dringlichkeit) reiht, und auf diese Reihung basierend die Mittel zeitgerecht zur Verfügung stellt. Diese Mittel müssen Beschaffung, Erhaltung und Operation, sowie Rückstellungen für Nachbeschaffung über die Gesamtlebensdauer des Systems beinhalten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Über welchen Zeitraum hinweg sollen die Zusatzmittel für die Miliz eingesetzt werden?
 - a. Welche Investitionen sollen damit genau getätigt werden?
 - b. Welche Schritte werden hier als nächstes gesetzt?

- c. Sobald die Zusatzmittel verbraucht und das Ende des geplanten Zeitraumes erreicht ist, wie wird die Missionserfüllung und der Weiterführung des Projekts ermöglicht?
 - d. Wieso werden Mittel für die Miliz, auch um Planungssicherheit zu gewährleisten, als Zusatz,- und nicht als Normalbudget verbucht?
2. Über welchen Zeitraum hinweg sollen die Zusatzmittel für die ABC-Abwehr eingesetzt werden?
 - a. Welche Investitionen sollen damit genau getätigt werden?
 - b. Welche Schritte werden hier als nächstes gesetzt?
 - c. Sobald die Zusatzmittel verbraucht und das Ende des geplanten Zeitraumes erreicht ist, wie wird die Missionserfüllung und der Weiterführung des Projekts ermöglicht?
 - d. Wieso werden Mittel für die ABC-Abwehr, auch um Planungssicherheit zu gewährleisten, als Zusatz,- und nicht als Normalbudget verbucht?
3. Über welchen Zeitraum hinweg sollen die Zusatzmittel für das Sanitätspaket eingesetzt werden?
 - a. Welche Investitionen sollen damit genau getätigt werden?
 - b. Welche Schritte werden hier als nächstes gesetzt?
 - c. Sobald die Zusatzmittel verbraucht und das Ende des geplanten Zeitraumes erreicht ist, wie wird die Missionserfüllung und der Weiterführung des Projekts ermöglicht?
 - d. Wieso werden Mittel für ein Sanitätspaket, auch um Planungssicherheit zu gewährleisten, als Zusatz,- und nicht als Normalbudget verbucht?
4. Über welchen Zeitraum hinweg sollen die Zusatzmittel für den Cyberbereich eingesetzt werden?
 - a. Welche Investitionen sollen damit genau getätigt werden?
 - b. Welche Schritte werden hier als nächstes gesetzt?
 - c. Sobald die Zusatzmittel verbraucht und das Ende des geplanten Zeitraumes erreicht ist, wie wird die Missionserfüllung und der Weiterführung des Projekts ermöglicht?
 - d. Wieso werden Mittel für den Cyberbereich, auch um Planungssicherheit zu gewährleisten, als Zusatz,- und nicht als Normalbudget verbucht?
5. Über welchen Zeitraum hinweg sollen die Zusatzmittel für das Katastrophenschutzpaket eingesetzt werden?
 - a. Welche Investitionen sollen damit genau getätigt werden?
 - b. Welche Schritte werden hier als nächstes gesetzt?
 - c. Sobald die Zusatzmittel verbraucht und das Ende des geplanten Zeitraumes erreicht ist, wie wird die Missionserfüllung und der Weiterführung des Projekts ermöglicht?
 - d. Wieso werden Mittel für den Katastrophenschutz, auch um Planungssicherheit zu gewährleisten, als Zusatz,- und nicht als Normalbudget verbucht?

6. Über welchen Zeitraum hinweg sollen die Zusatzmittel für ein Terrorkpaket eingesetzt werden?
- Welche Investitionen sollen damit genau getätigt werden?
 - Welche Schritte werden hier als nächstes gesetzt?
 - Sobald die Zusatzmittel verbraucht und das Ende des geplanten Zeitraumes erreicht ist, wie wird die Missionserfüllung und der Weiterführung des Projekts ermöglicht?
 - Wieso werden Mittel für ein Terrorkpaket, auch um Planungssicherheit zu gewähren, als Zusatz,- und nicht als Normalbudget verbucht?



The image contains several handwritten marks in black ink. At the top center is a large, stylized signature. To its left is a scribble consisting of several overlapping loops. Below the top signature is another signature that appears to be 'Sally'. To the right of 'Sally' is a signature that looks like 'Karl'. At the bottom center is a signature that appears to be 'Grell'.

